



Werner-von-Siemens-Ring

Gestaltungswettbewerb 2020

für Jens Frahm



Der „Werner-von-Siemens-Ring“ ist einer der wichtigsten deutschen Preise für Technikwissenschaften und wird seit über 100 Jahren für herausragende technische Entwicklungen mit gesellschaftlicher Relevanz vergeben. Der Ehrenpreis wird alle zwei Jahre verliehen und besteht aus einem Ring (Werner-von-Siemens-Ring) mit dazugehöriger Kasette.

Preisträger
Prof. Dr. Jens Frahm



Quelle:
(Frank Vinken / Max-Planck-Gesell-

Zum Preisträger Jens Frahm

Jens Frahm hat die MRT-Technik revolutioniert.

Die Zahl ist gigantisch: 100 Millionen Untersuchungen mit einem Magnetresonanztomografen (MRT) finden jährlich weltweit statt – und jede einzelne davon nutzt die Technik, die der Physiker Jens Frahm aus Göttingen mit seiner Arbeitsgruppe entwickelt hat.

Frahm machte die Technik erst klinikreif.

Denn in den Anfangstagen der MRT in den 1970er-Jahren dauerte eine einzige MRT-Schichtaufnahme noch Minuten.

Frahms FLASH-Technologie machte Sekunden daraus.

Frahm schaffte die Grundlage für eine erfolgreiche Überführung der MRT-Technologie in die breite, klinische Anwendung – ein völlig neues Bildgebungsverfahren in der Medizin – und ermöglicht heute über 100 Millionen Untersuchungen pro Jahr.

Das MRT verbessert seitdem die medizinische Versorgung von Menschen in erheblichem Maße.



Gegenstand des Gestaltungswettbewerbs

Für die anstehende **Verleihung des Werner-von-Siemens-Rings** an Prof. Dr. Jens Frahm, schreibt die Stiftung Werner-von-Siemens-Ring einen bundesweiten Wettbewerb zur Gestaltung und Umsetzung aus.

Ziel des Wettbewerbs ist eine **innovative zeitgenössische Interpretation** (Entwurf) des Werner-von-Siemens-Rings und der dazugehörigen Kassette.

Der **Entwurf** soll den Ehrenpreis „**Werner-von-Siemens-Ring**“ inhaltlich reflektieren und mit der Leistung des Preisträgers in Verbindung setzen.

Die die Entscheidung über den erfolgreichen Entwurf trifft die **Jury**.

Jeder erfolgreiche Entwurf muss eigenhändig und **handwerklich erstklassig** umgesetzt werden.

Bei der Gestaltung sind folgende Maßgaben zu berücksichtigen:

Ausgestaltung der Auszeichnung

1) Werner-von-Siemens-Rings

Der Werner-von-Siemens-Ring ist ein **Goldring** der, in stilisierter Nachbildung der Blätter und Früchte des Lorbeers, W mit Smaragden und Rubinen besetzt ist.

Ringgröße von Jens Frahm ist 69.

Die Innenseite des Ringes soll folgende Inschrift tragen:

*„Werner-von -Siemens-Ring, verliehen im Jahr 2020
an Herrn Prof. Dr. Jens Frahm.“*

2) Künstlerisch ausgestaltete Kassette

Der Ring wird in einer künstlerisch ausgestalteten Kassette aufbewahrt. Die Kassette trägt von außen eine Medaille aus Silber (999/--) mit dem Bild von Werner von Siemens. Diese Medaille stellt die Stiftung zur Verfügung.

Auf der Kassette ist folgende Widmung vorzusehen:

*Der Rat der Stiftung Werner-von-Siemens-Ring hat
am 13. Dezember 2020 beschlossen, Herrn Prof. Dr. Jens Frahm
für seine bahnbrechenden Entwicklungen zur Nutzung der
Magnetresonanztomographie in der Medizin den
„Werner-von-Siemens-Ring“ – Ehrenring für Verdienste um
Naturwissenschaft und Technik – zu verleihen.*



*Medaille

Durchmesser: 45 mm
Prägung: 2 mm erhaben
Scheibenstärke am Rand:
etwa 1,5 mm
Material: Ag 999/--, leicht
geschwärzt

Einzureichende Unterlagen

Einen Entwurf des Werner-von-Siemens-Rings und der Kasette
(Skizzen, Fotos, Erläuterungen, etc.)

Ein Konzept für die Dokumentation des Entstehungsprozesses
und deren Präsentation bei der Verleihungsveranstaltung

Jeweils ein verbindliches Angebot für die eigenhändige
Umsetzung des Werner-von-Siemens-Rings und der Kasette
(Fertigstellung bis zum 30.11.2020). Das Angebot darf
Aufwände bis maximal 12.000 Euro brutto berücksichtigen.

Ein ausgefülltes Anmeldeformular -> Weiter unten!

Eine Kurzbiografie

Referenzen (Fotos, Zeugnisse, Ausstellungen, Preise, etc.)

Einsendung

Die Unterlagen sind in digitaler Form einzureichen.
Eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgesandt.

Einsendeschluss ist der 31. 05.2020.

Preisgelder

Das Preisgeld für den erfolgreichen Entwurf beträgt **2000 Euro**.

Jury

Dr. Christiane Weber-Stöber, Gesellschaft für Goldschmiedekunst e.V.
René Braun & Jakob Klug (Preisträger 2018)
Prof. Melanie Isverding (Hochschule für angewandte Wissenschaft
und Kunst Hildesheim/Holzminde/Göttingen)

Zeitlicher Ablauf

31.05.2020 - Einsendeschluss
01.07.2020 - Benachrichtigung der Gewinner
30.11.2020 - Fertigstellung von Ring,
Kassette und Entstehungsdokumentation
13.12.2020 - Verleihung des Werner-von-Siemens-Rings in Berlin

Per E-Mail an:

wettbewerb@siemens-ring.de

Ein Upload-Link zur verschlüsselten Übertragung kann zur
Verfügung gestellt werden.

Postalisch an:

Stiftung Werner-von-Siemens-Ring

Gestaltungswettbewerb

c/o VDI/VDE Innovation und Technik GmbH

Steinplatz 1

10623 Berlin



Anmeldeformular

Name _____

Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Handy _____

E-mail: _____

Das Entwurfsrecht liegt beim Urheber.

Ich habe die Ausschreibungsbedingungen sorgfältig gelesen und akzeptiert.

Ort, Datum, Unterschrift